



SEGLER-VEREINIGUNG ESCHENZ SVE

Regatta 2020

Eschenz, 12.9.2020

Schiffstaufe

Für einen besonderen Start unserer Schindelregatta sorgte Gregor Winiger. Um 11.30 Uhr galt es seinem Segelboot einen Namen zu geben und mit einem Glas Sekt zu feiern. Im Heck seines bekränzten Bootes erzählt uns Gregi eine Sage, die auf den Namen seines Bootes Bezug nimmt. Er betont immer mal wieder, ohne mit der Wimper zu zucken, die Geschichte sei wahr. Er berichtet uns, dass die Römer bis nach Eschenz herkamen und sich bei uns seither eine Fee im See niederliess, die heute noch hin und wieder zu sehen sei. Gregi wählt den Namen dieser Fee für sein Schiff und enthüllt den schönen geschichtsträchtigen Namen «Tasgetia». Der heutige Unter-Brücke über den Neptun Monika



Namen der Taufgäste gezeichnet sind. Heidi, Andreas und Ruedi spielen mit ihren Instrumenten wunderbare Seemannslieder. Gregi, der als letztjähriger Gewinner der Schindelregatta für die Organisation des Tages zuständig ist, beordert uns wieder an Land zu den zubereiteten Snacks, Getränken und den Landspielen.



Landspiele

Beim Rasen-Krocket-Spiel werden mit möglichst wenigen Schlägen der Ball durch kleine Tore buxiert. Auf der Wiese steht ein Kinderbassin. Hier gilt es mit einer Schleuder kleine wassergefüllte Ballone in dieses Bassin zu schießen. Jede Crew hat zehn Schüsse.

Bei einem Glas Champagner beantworten wir auf einem Formular Fragen wie:

- ▶ Zwei Signaltöne bedeuten? Richtig, ich richte meinen Kurs nach Backbord.
- ▶ Schiffsname der Hörifähre? Richtig Seestern.
- ▶ Die Wassertiefe am Kopf des mittleren Steges? Richtig, 1.75 m, schlaue Segler wussten, dass sich dort ein Wasserstandsmesser befindet.



- ▶ Weiter war die Reihenfolge der folgenden Felsen im Rhein gefragt, die da heissen: «Mörder» «Salzfresser» «Apfelfresser».
- ▶ Der mittlere Abfluss des Rheins resp. Zufluss in den Bodensee beträgt 233 Kubikmeter pro Sekunde, die Ach liefert hingegen nur deren 48 pro Sekunde.
- ▶ Wie viele blaue und weisse Streifen beinhaltet das Eschenzer-Wappen? Richtig je drei. Ruedi hatte Glück, sein Vorschötler Chlaus wusste da als Einheimischer bestens Bescheid.

Schindel-Regatta

Um 13.45 Uhr wird zur Schindelregatta gestartet. Patrick hat 366 Schindeln zwischen Eschenz und Mammern im See verstreut. Sieben Segelboote



sammeln mit Fisch-Feuern emsig möglichst viele Schindeln ein. Die Sieger-Crew sammelte 68 Schindeln ein, es folgten Ergebnisse wie 53, 51 43 etc. Für uns alle erstaunlich war, dass wir gemeinsam nicht weniger als 340 Schindeln wieder herausgefischt haben. Ruedi meint bei einem Bier: «So viele Mannüberbord-Manöver habe ich zeitlebens noch nie gesegelt, auch vor der Segler-Prüfung nicht. Ruft der Chlaus mehr Backbord und das Boot steht mit Aufschiesser schon bockstill gilt es die Segel backstellen und Chlaus wird von der Genua von hinten kräftig geschupst. Nur mit etwas Glück ging er nie über Bord, was ich ihm bei der Hitze von ca. 30 Grad gegönnt hätte.



Rangverkündigung bei einem feinen Risotto

Gregi sammelt in seinem Regattabüro mit seiner Angetrauten Bea und dem Kollegen Armin als Excel-Spezialist emsig Punkte für die sieben Crews. Derzeit kocht uns Bubi ein wunderbares Risotto. Heidi und Ruedi musizieren mit ihren Örgeli, so dass eine gemütliche, fröhliche Stimmung aufkommt.



Die Siegerehrung

Den ersten Rang erkämpfte sich die Crew «Diä verbeiltä Piratä» mit dem Boot «Pirat», unsere jüngsten Teilnehmerinnen Lara und Pierina. Dies, obwohl sie einen grösseren Abzug in Kauf nehmen müssen. Im See finden sie nämlich eine Schindel mit einem kleinen Schnaps-Fläschchen aufgebunden. Weil die beiden das Fläschlein unterwegs leertranken, gibt es 15 Punkte Abzug. Die Schindeln mit einem Loch werden mit zusätzlichen Punkten belohnt. Aber Achtung nächstes Jahr wird es wohl umgekehrt gehandhabt.



Filmvorführung

Nach dem Essen präsentiert uns Gregi Filme aus alten Zeiten, auch von früheren Schindelregatten. Amüsant zu beobachten, wie Holzers, Winigers und Zilteners noch jung und kräftig agierten.

Bis nach Mitternacht wird Seemannsgarn gesponnen und in der Theorie manche Bojen-Steine verschoben.

Bei der Verabschiedung nach Mitternacht bringt eine Seglerin den gelungenen Anlass auf einen Punkt:



«Hüt hätt eifach alles zämeasst».

Wir danken Gregi und seinem Team ganz herzlich für die ausgezeichnete Organisation des fröhlichen, erlebnisreichen und geselligen Anlasses. Wir freuen uns jetzt schon auf die Regatta im nächsten Jahr, organisiert von unseren jüngsten Seglerinnen. Die Fee TASGETIA hat mir bereits zugeflüstert, dass die beiden Mädels bereits DJ-Bobo gebucht haben.

Rangliste Schindelregatta 2020

12. September 2020

Rang	Crewname	Schiffsame	Punkte
1	Diä verbeiltä Piratä	Pirat	262
2	Holzer Ernst+Moni	Sheila	236
3	Hagmann Pezter	Ahab	204
4	Fab+Yan+Son+Opa+Pap	Nina	186
5	Thomas+Carla	Moira II	175
6	Schomet	Espérance	169
7	Andreas+Heidi Wagner	Tomi	62

17.9.2020/Text und Fotos Ruedi Eigenheer